

Bau- und WegeA Hohenfelde

Sitzung vom 19.11.2018

Seite 1

in Hohenfelde, MarktTreff

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 6
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.44 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Eckhard-Heinrich Hartmann	13.
2. Andreas Jedamzik	14.
3. Hans-Werner Voß	15.
4. Joachim Prieß	16.
5. Arne Vehrs	17.
6.	b) nicht stimmberechtigt
7.	1. BMin Fink,
8.	2. GVin Berg, Glende, GV Fimm, Dr. Hampl, Husen, Lütten, Strobel
9.	3. Herr Kühle, Planungsbüro B2K
10.	4. Herr Stoltenberg zu TOP 4
11.	5. Herr Wannhoff, Amt Lütjenburg
12.	6. 9 Zuhörer/innen

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.
3.	3.
4.	4.

Die Mitglieder des Bau- u. Wegeausschusses waren durch Einladung vom 07.11.2018 auf Montag, den 19.11.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder – beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bebauungsplan Nr. 20 „Zur Brücke“
hier: Entwurf
(Herr Kühle wird anwesend sein)
5. Sanierung Fußweg „Zur Brücke“ (Teil 2)
6. Straßenlaternen Strandstraße/Malmsteg
7. Verschiedenes

Nicht öffentlich

8. Städtebaulicher Vertrag

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 2 neu: Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
TOP 8 neu: Banketten in der Kapellenstraße
Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

- 3 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu dem Punkt 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

Tagesordnung:

1. Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder

Der Vorsitzende verpflichtet die neuen bürgerlichen Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses, Herrn Andreas Jedamzik und Herrn Arne Vehrs per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Ausschussmitglied ein.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Tagesordnungspunkt 10 soll nicht öffentlich beraten werden.

- 5 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt eine Frage zum Tagesordnungspunkt 7 der letzten Sitzung. Diese wird durch den Unterzeichner beantwortet. Es wird durch den Vorsitzenden darauf hingewiesen, dass die entsprechenden Stellen noch einmal anzuschreiben sind, damit der Schaden behoben werden kann. Die Niederschrift über die Sitzung vom 21.03.2018 wird genehmigt.

- 5 dafür -

4. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt eine Frage zu dem Artikel der Kieler Nachrichten zum Thema Glasfaserausbau. Die Frage wird von Herrn Wannhoff, der Bürgermeisterin, Dr. Hampl und Herrn Voß beantwortet. Es folgt eine kurze Diskussion bezüglich der Kündigungen durch die Telekom und wie damit umzugehen ist.

5. Bebauungsplan Nr. 20 „Zur Brücke“

Der Vorsitzende führt kurz in die Thematik ein und übergibt dann das Wort an Herrn Kühle. Herr Kühle stellt ausführlich den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 20 „Zur Brücke“ vor. Er stellt die Planunterlagen sowie die textlichen Festsetzungen vor. Fragen werden von Herrn Kühle beantwortet. Nach einer kurzen Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 20 „Zur Brücke“ in dem vorgestellten Entwurf, jedoch ohne die Festlegung, ob die Grünflächen öffentlich oder privat werden, zu beschließen.

- 5 dafür -

Herr Kühle wird vom Vorsitzenden verabschiedet.

Anmerkung der Verwaltung: Der Vortrag liegt dem Protokoll bei.

6. Sanierung Fußweg „Zur Brücke“ (Teil 2)

Der Vorsitzende führt in das Thema ein. Er erläutert die Situation vor Ort. Er teilt mit, dass der Fußweg von der Dorfstraße bis zur Abzweigung Hörn saniert wurde und dass jetzt noch der nächste Abschnitt von Hörn bis zum Heisch fehlt. Er schlägt vor, dass dieser Abschnitt im nächsten Jahr saniert werden soll. Es folgt eine kurze Aussprache. Im Anschluss wird folgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Sanierung des Fußweges „Zur Brücke“ im Jahr 2019 abzuschließen.

- 5 dafür -

7. Straßenlaternen Strandstraße/Malmsteg

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein. Er erläutert die Situation erstens zum Malmsteg und zweitens zum Bereich Strandstraße. Im Bereich Malmsteg ist geplant, eine LED Solarlampe aufzustellen, da hier keine Stromversorgung vorhanden ist. Im zweiten Abschnitt erläutert der Vorsitzende die vorliegende Kostenschätzung. Nach einer kurzen Aussprache wird zum Thema Malmsteg der Beschluss gefasst, eine LED Solarlampe auszuschreiben und aufzustellen.

- 5 dafür -

Zum Thema Straßenbeleuchtung und Leerrohrverlegung in der Strandstraße erfolgt eine intensive Aussprache. Hier werden verschiedene Möglichkeiten diskutiert. Es wird jedoch festgestellt, dass ohne eine fundierte Kostenschätzung nicht festgelegt werden kann, wie die einzelnen Maßnahmen in der Strandstraße ausgeführt werden sollen. Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, einen Fachplaner für die Erstellung einer fundierten Kostenschätzung sowie die Herstellung eines Leistungsverzeichnisses zu beauftragen.

- 5 dafür -

8. Banketten in der Kapellenstraße

Der Vorsitzende führt in das Thema ein und erläutert die Situation vor Ort. Er hat festgestellt, dass ca. 200 m Bankett mit Rasengittersteinen zu befestigen wären. Die Rasengittersteine müssten - um entsprechende Breite herzustellen - quer gelegt werden. Dafür würden ca. Kosten in Höhe von 15.000,- € entstehen. Es wird eine Frage zum Unterbau der Verlegung der Rasengittersteine gestellt. Diese wird vom Vorsitzenden beantwortet. Es folgt eine kurze Diskussion, ob 100 m oder der gesamte Abschnitt gemacht werden soll. Die Bürgermeisterin empfiehlt dem Vorsitzenden, Herrn Broja vom Schwarzdeckenunterhaltungsverband anzurufen bzgl. der Herstellung bzw. des Einbaues von Gittersteinen in Banketten.

Nach einer kurzen Aussprache wird festgestellt, dass der Ausschuss der Gemeindevertretung empfiehlt, die Bankette in der Kapellenstraße mit „Rasengittersteinen“ herstellen zu lassen.

- 5 dafür -

9. Verschiedenes

Der Vorsitzende teilt mit,

- dass eine Einladung der SG zum Schießen vorliegt. Es wird vorgeschlagen, dass der Bauausschuss eine Mannschaft stellt. Dies wird bejaht;
- dass die Pflanzaktion am Krähenholt durchgeführt wurde. Es war jedoch äußerst schwierig, in dem trockenen Boden Pflanzungen vorzunehmen.

Herr. Dr. Hampl berichtet und informiert über folgende Angelegenheit:

- er fragt nach dem 30 km/h-Schild in der Strandstraße. Hier sollte das 30 km/h-Schild wiederholt werden, da – wenn man abbiegt – hier kein Schild steht. Diese Frage wird von der Bürgermeisterin beantwortet.
- Ein Straßennamensschild der Strandstraße ist abgebrochen und liegt bei ihnen auf dem Grundstück. Dies soll durch Herrn Broder Hansen abgeholt werden.
- stellt die Frage nach Fliegengittern für die Fenster im Raum MarktTreff, damit der Raum im Sommer gelüftet werden kann.
- teilt weiter mit, dass der große Parkplatz wieder vermehrt zur Übernachtung genutzt wird. Es folgt eine kurze Aussprache dazu.
- Herr Husen berichtet darüber, dass die Skateranlage noch nicht ausgeschildert ist,
- und dass noch immer zwei Schautafeln nicht erneuert wurden.
- Herr Jedamzik berichtet darüber, dass die Bushaltestelle Ostseering im Dunkeln steht. Hier fehlt die Beleuchtung. Es folgt eine kurze Aussprache hierzu.

21.34 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: